

ORTSRAT TRAVEMÜNDE
Protokoll
der öffentlichen Sitzung vom 14. Oktober 2009
im Gesellschaftshaus, Torstraße 1

-Veröffentlichung unter Vorbehalt der Genehmigung auf der Novembersitzung -

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.45 Uhr

Anwesende:

Ordentliche Mitglieder, Ersatzmitglieder (siehe Anwesenheitsliste), Bürgerschaftsmitglieder,
Presse: Herr Scheel, 16 Travemünder Bürgerinnen und Bürger,
Gast: Frau Cornelia Tews von den Entsorgungsbetrieben Lübeck zu TOP 4

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Genehmigung des Protokolls vom 09.09.2009
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Zu Gast ist Frau Cornelia Tews, Entsorgungsbetriebe Lübeck
5. Anträge
6. Verschiedenes
7. Fragen der Bevölkerung

TOP 1: Begrüßung

Herr Hellwich begrüßt alle Anwesenden des Orsrates, die Bürgerinnen und Bürger Travemündes sowie Frau Cornelia Tews von den Entsorgungsbetrieben Lübeck zur heutigen Orsratsitzung.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 10.06. 2009

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: Bericht des Vorstandes

a) Termine der nächsten Orsratsitzungen

Novembersitzung: Da Herr Nibbe, Geschäftsführer der LVG, am 2. Mittwoch verhindert ist, wird ein neuer November-Termin bekannt gegeben.

Dezembersitzung: Termin: 16.12.2009,

Zu Gast ist Frau Gastager von der LTM

Ende Januar/Anfang Februar 2010: Vorstellung des Masterplans durch das Stadtplanungsamt

b) Frau Mielke berichtet vom Besuch des Stadtplanungsamtes am 08.10.2009:

- Der Masterplan wird bearbeitet und sodann im Orsrat vorgestellt.
- TTHC, Aqua Top, Gästehaus Arosa: werden dem Bauausschuss vorgestellt, sodann erfolgen genauere Informationen
- Hoffmannskoppel: B-Verfahren läuft
- Bau der Markthalle (Gosch): Keine Bebauung auf der Tornadowiese. Möglicherweise ist ein Neubau auf der Fläche zwischen der neuen Leitstelle der Wasserschutzpolizei und der Bäckerei Junge vorstellbar.
- Eine Umgestaltung des Fischereihafens ist wie folgt angedacht: Seniorenresidenz, Gebäude zu Wohnzwecken (Dauernutzung), Verlängerung der Promenade bis zum Ende des Fischereihafens. Die Verkehrsführung muss noch geklärt werden.

Der Orsrat beschließt anliegende Resolution zur Markthalle auf der Tornadowiese, die von Herrn Schapke entworfen und zwischenzeitlich an die Investoren weitergeleitet wurde.

Beschluss: 12 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

- 2 -

TOP 4: Zu Gast ist Frau Cornelia Tews, Entsorgungsbetriebe Lübeck

Herr Hellwich begrüßt noch einmal Frau Cornelia Tews von den Entsorgungsbetrieben Lübeck und spricht die Geruchsbelästigung in der Vorderreihe an.

Frau Tews weiß um die Problematik. Da das Abstellen sehr aufwendig ist, hat Herr Senator Geißler angeregt einen runden Tisch einzuberufen, um eine Lösung zu finden.

Herr Oehlckers fügt hinzu, dass auch die „Rose“ und die Verlängerung der Vorderreihe betroffen sind. Herr Hellwich wird bei Herrn Geißler vorsprechen.

Ein Bürger weist darauf hin, dass insbesondere am Samstag und Sonntag die Papierkörbe in der Vorderreihe überfüllt sind. Frau Tews leitet diese Mitteilung an die entsprechende Stelle weiter.

Ein Bürger bemängelt, dass die Container an der Sammelstelle überfüllt sind und die Straße „Rödsaal“ verdreckt ist. Frau Tews bemerkt, dass die Container 1mal pro Woche geleert werden. Sie kümmert sich um die Angelegenheit. Sie gibt folgende Service-Nummer bekannt: 01803680070, an die man sich bei wiederholter Überfüllung wenden kann.

Termine:

- Strauchannahme (Niemark): 14.11. – 19.11.2009
- Bio-Tonne: 26.10. – 06.11.2009
- Abfuhr der Weihnachtsbäume: Termine zu lesen im Entsorgungsmagazin
- Schadstoffmobil auf dem Baggersand: 27.03.2010 und 25.09.2010

Ausgabestellen der „Gelben Säcke“

Frau Tews fragt nach, ob die Ausgabestellen (Fa. Lohff in der „Vorderreihe“ und „Am Dreilingsberg“) ausreichend sind.

Der GVT würde als 3. Verteiler zur Verfügung stehen. Herr Misch regt an, die Verteilung an die Stadtteilbüros zurückzugeben.

Frau Tews leitet die Anregung gerne weiter, macht aber keine große Hoffnung.

TOP 5:Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 6: Verschiedenes

Hundefreilaufflächen

Herr Vögele berichtet über die Ortsbegehung Orkneypark:

- Wenig Resonanz von den Hundebesitzern, die die Fläche als zu klein ansehen.
- Die Anwohner sind gegen eine Ausweisung, da sie Angst um ihre dort spielenden Kinder haben.
- Es wird geprüft, ob eine weiter oben liegende Fläche des Orkneyparks in Frage kommt. Behrensweg wird geprüft. Ebenso wurde die Wiese am Brodtener Steilufer (Eigentümer: Dr. Schmitz) besichtigt.

Frau Lemke-Stark hat mit der Fa. Lohff über die Bereitstellung einer Fläche am Dreilingsberg gesprochen. Allerdings sind noch Fragen zu klären: Wer schließt einen Vertrag ab über Pflege, Umzäunung? In Scharbeutz haben sich z.B. Hundebesitzer zu einem Verein zusammen geschlossen. Eine Kooperation mit dem Tierschutzverband ist anzustreben.

Die Arbeitsgruppe wird sich weiter um die Angelegenheiten kümmern.

TOP 7: Fragen aus der Bevölkerung

a) Straßenkehrmaschine

Vor Jahren wurde der Kurverwaltung eine Straßenkehrmaschine aus Spendengeldern zur Verfügung gestellt. Herr Misch fragt im Kurbetriebeausschuss nach.

b) Fragen, die Ende Januar/Anfang Februar in der Ortsratsitzung an das Stadtplanungsamt gestellt werden können:

- Was wird aus der Feuerwehr und dem „Haus der Jugend“, wenn der Baggersand bebaut wird?
- Fehlende Straßenbeleuchtung Neuer Schlag – Bollbrügg!
- Eingeschränkte Busverbindung?

Herr Hellwich schließt die Sitzung um 20.45 Uhr.

Markus Hellwich
(1. Vorsitzender)

Renate Mielke
(Stellv. Vorsitzende)
-Protokollführerin-

Claudia Gomlich
(Protokoll ausgefertigt)

ANLAGE (Resolution)



ORTSRAT Travemünde

Markus Hellwich, 1. Vorsitzender
Tel.: 04502-8808567
Email: markushellwich@versanet.de

Resolution zur Markthalle auf der Tornadowiese

Der Ortsrat Travemünde hat auf seiner Sitzung am 14. Oktober 2009 folgende Resolution mit den Stimmen von CDU, SPD, BfL und Die Linke (FDP Enthaltung) beschlossen:

Der Ortsrat Travemünde spricht sich – trotz der Absage des Lübecker Yacht Clubs (LYC), an seinem Standort eine Markthalle zu errichten – für den Bau einer Markthalle auf der Tornadowiese aus. Dabei muss berücksichtigt werden, dass die Tornadowiese während des Zeitraumes der Travemünder Woche dieser zur Verfügung zu stehen hat. Es sollte unverzüglich geprüft werden, ob eine gemeinsame Nutzung vorstellbar ist, da die Tornadowiese außerhalb der Travemünder Woche nicht anderweitig genutzt wird und größtenteils brach liegt.

Eine Markthalle an diesem Standort wird die Travepromenade touristisch und wirtschaftlich nicht unerheblich beleben und die Attraktivität Travemündes wird weiter gesteigert.

Wir Vertreter des Orsrates Travemünde sprechen uns für den Bau einer Markthalle auf der Tornadowiese aus!

Travemünde im Oktober 2009

Für den Ortsrat Travemünde

gez. Markus Hellwich
1. Vorsitzender des Orsrates Travemünde